
16033/J XXVII. GP

Eingelangt am 30.08.2023

Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.

ANFRAGE

des Abgeordneten Peter Wurm
an die Bundesministerin für Frauen, Familie, Integration und Medien
betreffend **ORF – Südtirol heute**

Die Redaktion von „Südtirol heute“ befindet sich seit März 2021 im Bozen, von Montag bis Freitag werden dort diverse Beiträge produziert. Wie man Wikipedia entnehmen kann, blieben die Regie sowie die restliche Abwicklung der Sendung aus rechtlichen Gründen in Innsbruck.¹

In diesem Zusammenhang richtet der unterfertigte Abgeordnete an die Bundesministerin für Frauen, Familie, Integration und Medien nachstehende

Anfrage

1. Wie hoch ist die Einschaltquote von „Südtirol heute“?
2. Wie hoch sind die Kosten, die dem ORF durch das Landesstudio in Bozen bzw. Innsbruck entstehen?
3. Wie hoch sind die Kosten, die durch Subventionen, Förderungen o.Ä. zugunsten des Landesstudios in Bozen bzw. der dazugehörigen Infrastruktur in Innsbruck entstehen?
4. Werden das Studio und die Sendung „Südtirol heute“ von der Südtiroler Landesregierung mitfinanziert?
 - a. Wenn ja, zu wie viel Prozent?
 - b. Wenn nein, warum nicht?
5. Wie viele Redakteure sind derzeit in Südtirol angestellt?
6. Wie lange ist die Finanzierung für das Landesstudio und für die Sendung „Südtirol heute“ sichergestellt?
7. Ist es vorgesehen, die Sendung „Südtirol heute“ in absehbarer Zeit einzustellen?
 - a. Wenn ja, wann?

¹ https://de.wikipedia.org/wiki/S%C3%BCdtirol_heute